



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FIXIERER MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 19/12/2023

Version: 4

1 IDENTIFIZIERUNG DES STOFFS ODER GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

A.MIG-1802	EFFECTS BRUSHER Wet Effects MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-2015	Wet Effects (35mL) MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-3000	PIGMENT Fixer MIG JIMENEZ S.L.

UFI: 1GG0-9N63-W80V-936T

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Pigmentfixierer.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Mig Jimenez, S.L.
PI Miguel de Eguía. C/Zarapuz 3. 31200 Estella, Navarra (Spanien)
Telefon: +34 948 552 882
Email: order@ammo.es
Web: www.migjimenez.com

1.4 Notrufnummer

Telefon: +34 917689800 Instituto Nacional de Toxicología y Ciencias Forenses (INTCF)

2 MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP):

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Zielorgane	Gefahrenhinweise
Aspirationsgefahr	Kategorie 1	-	H304

2.2 Kennzeichnungselemente

Gemäß der Verordnung (EU) Nr. 1272/2008:



Signalwort: **GEFAHR/DANGER.**

Gefahrenhinweise:

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FIXIERER MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 19/12/2023

Version: 4

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften entsorgen.

2.3 Sonstige Gefahren

Siehe Abschnitt 12.5 für die Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 Gemische

Chemische Natur:

Gemisch aus isoparaffinischem Kohlenwasserstoff und Acrylharz.

Gefährliche Bestandteile	Menge (%)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)		
Kohlenwasserstoffe, C11-13, Isoalkane, <2% Aromaten				
EG-Nr.: 920-901-0	65-85%	Asp. Tox.1	H304	
Festes Methacrylat-Homopolymer				
	10-20%	Dieser Stoff ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) als nicht gefährlich eingestuft		
Amorphe synthetische Kieselsäure				
7631-86-9	1-3%	Dieser Stoff ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) als nicht gefährlich eingestuft		

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ALLGEMEINE HINWEISE: An die frische Luft bringen. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

VERSCHLUCKEN: Kein Erbrechen herbeiführen. Nichts durch den Mund verabreichen. Wenn Erbrechen spontan auftritt, den Kopf unterhalb der Hüften halten, um Aspiration zu vermeiden. Arzt benachrichtigen.

EINATMEN: Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig halten. Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung durchführen. Bei Bewusstlosigkeit in die stabile Seitenlage bringen. Wenn keine schnelle Erholung eintritt, den nächstgelegenen medizinischen Dienst aufsuchen.



SICHERHEITSDATENBLATT Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006		
FIXIERER MIG JIMENEZ S.L.		
Deutsch	Aktualisierungsdatum: 19/12/2023	Version: 4

KONTAKT MIT DEN AUGEN: Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen, dabei die Augen offen halten. Den nächstgelegenen medizinischen Dienst aufsuchen. Vermeiden, dass der Betroffene sich die Augen reibt oder schließt. Wenn der Betroffene Kontaktlinsen trägt, diese entfernen, sofern sie nicht an den Augen haften, da dies sonst zusätzlichen Schaden verursachen könnte.

KONTAKT MIT DER HAUT: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Betroffene Stelle sofort mit viel Wasser und Seife waschen. Medizinische Hilfe anfordern. Bei Verbrennungen oder Erfrierungen die Kleidung nicht entfernen, da dies die Verletzung verschlimmern könnte, wenn sie an der Haut haftet. Wenn sich Blasen auf der Haut bilden, diese nicht aufstechen, da dies das Infektionsrisiko erhöht.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome: Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

Wirkungen: Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und besondere Behandlung

Behandlung: Symptomatisch behandeln. Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassernebel, alkoholbeständiger Schaum, Trockenlöschmittel oder Kohlendioxid verwenden.

Ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl mit großem Volumen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Brandbekämpfungsgefahren: Das Produkt ist unlöslich und schwimmt auf dem Wasser. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus. Dampf/Wasser-Gemische sind bei intensiver Erwärmung explosiv.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute: Im Brandfall Atemschutzgerät tragen. Geeigneten Körperschutz (vollständiger Schutzanzug) tragen.

Zusätzliche Hinweise: Geschlossene Behälter, die dem Feuer ausgesetzt sind, mit Wassernebel kühlen. Löschwasser muss separat gesammelt werden, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und Notfallmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen von der Leckage fernhalten und gegen den Wind positionieren. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Wenn das Produkt Flüsse, Seen oder Kanalisation kontaminiert, die zuständigen Behörden informieren. Eindringen in den Untergrund vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn größere Verschüttungen nicht eingedämmt werden können.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FIXIERER MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 19/12/2023

Version: 4

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit absorbierendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Produkt und Behälter als gefährlichen Abfall entsorgen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Für Expositionskontrollen und persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Für die Entsorgung von Abfällen siehe Abschnitt 13.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter vorsichtig handhaben und öffnen. Für ausreichende Belüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzgeräte verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Hände vor Pausen und nach Arbeitsende waschen. Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Anforderungen an Lager und Behälter: Geeignete Materialien für Behälter: Edelstahl; Polyethylen; Ungeeignete Materialien für Behälter: Naturkautschuk; Butylkautschuk.

Hinweise zum Brandschutz und Explosionsschutz: Von offenen Flammen und Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Aufladungen treffen. Explosionsschutzgeräte verwenden.

Zusätzliche Informationen zu Lagerbedingungen: Gut verschlossen an einem trockenen und kühlen Ort lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Hinweise zur gemeinsamen Lagerung: Unverträglich mit Oxidationsmitteln.

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar.

8 EXPOSITIONSKONTROLLEN/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

8.1 Kontrollparameter

Expositionsgrenzwert: Keine Daten verfügbar.

8.2 Expositionskontrollen

Technische Maßnahmen Für ausreichende Belüftung sorgen, was durch eine gute lokale Absaugung und ein gutes allgemeines Belüftungssystem erreicht werden kann.

Atemschutz Bei hohen Konzentrationen (siehe OEL) ein Atemschutzgerät mit Filter für organische Dämpfe verwenden. CE-Kennzeichnung. Die Maske sollte ein großes Sichtfeld und eine anatomische Form haben, um Dichtheit und Abdichtung zu gewährleisten.

Handschutz Schutzhandschuhe aus Gummi.

Augenschutz Vollsichtbrille.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FIXIERER MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 19/12/2023

Version: 4

Hautschutz

Bei vorhersehbaren Spritzern vollständige Schutzkleidung verwenden.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Informationen zu grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Zustand: Flüssig

Farbe: charakteristisch

Geruch: keine Daten

Schmelzpunkt: keine Daten

Siedepunkt/-bereich: 170-250°C

Entflammbarkeit: keine Daten

Explosionsgrenzen: untere: 7,0 %(v) - obere: 0,6 %(v)

Flammpunkt: > 61 °C (Methode: ASTM D 93)

Selbstentzündungstemperatur: > 200 °C

Zersetzungstemperatur: keine Daten verfügbar

pH (1% H₂O): keine Daten

Kinematische Viskosität: 2,5 mm²/s (20 °C)

Wasserlöslichkeit: praktisch unlöslich

Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Pow): keine Daten verfügbar

Dampfdruck (20°C): 0,4 hPa (20 °C)

Relative Dichte: 0,731 - 0,851 (15 °C)

Relative Dampfdichte: keine Daten

Partikeleigenschaften: In der Molekülstruktur sind keine chemischen Gruppen vorhanden, die mit explosiven Eigenschaften verbunden sind.

9.2 Sonstige Daten

Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten, wenn die technischen Lageranweisungen befolgt werden.

10.2 Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Informationen verfügbar.

10.4 Bedingungen, die vermieden werden müssen

Von direkter Sonneneinstrahlung fernhalten. Hitze, Flammen und Funken. Direkte Wärmequellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine unter normalen Lagerbedingungen.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

FIXIERER MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 19/12/2023

Version: 4

11 TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN

11.1 Informationen zu den Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Daten	Dermal: LD50 > 5000 mg/Kg Kaninchen Oral: LD50 > 5000 mg/Kg Ratte Inhalation: CL50>8500 mg/m3 (8h)
Hautkorrosion:	Entfettet die Haut. Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis verursachen.
Augenschäden:	Verursacht Unbehagen in den Augen, schädigt jedoch nicht das Gewebe.
Atemwegssensibilisierung:	Das Einatmen von Dämpfen kann bei empfindlichen Personen Reizungen des Atmungssystems verursachen. Kann Kopfschmerzen und Schwindel verursachen.

11.2 Informationen zu anderen Gefahren

Eigenschaften zur Beeinflussung des endokrinen Systems: Kein Potenzial zur Beeinflussung des endokrinen Systems.

Andere Gefahren: Keine bekannt.

12 UMWELTINFORMATIONEN

12.1 Toxizität

Name	Test	Spezies	Ökotoxizität Wert
Fische	LL0	Pimephales promelas	1000 mg/l (96h)
Wasserinvertebraten	NOELR	Daphnia magna	1 mg/l 504h)
Wasserpflanzen	NOELR	Grünalgen	>1000 mg/L (72h)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt verdunstet leicht von der Wasseroberfläche.
Schnelle Eliminierung in der Luft.
Biologische Abbaubarkeit über 28 Tage: Inherent biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Bodenmobilität

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Gemäß Anhang XII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT (persistent/bioakkumulierbar/toxisch) oder vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulierbar).



SICHERHEITSDATENBLATT Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006		
FIXIERER MIG JIMENEZ S.L.		
Deutsch	Aktualisierungsdatum: 19/12/2023	Version: 4

12.6 Eigenschaften zur Beeinflussung des endokrinen Systems

Nicht als CMR eingestuft, kein Potenzial zur Beeinflussung des endokrinen Systems.

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Nicht potenziell gefährlich für die Ozonschicht.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt:
Wiedergewinnen oder recyceln, wenn möglich.

Kontaminierte Verpackungen:
Die Entsorgung muss gemäß den geltenden regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften erfolgen.

14 TRANSPORTINFORMATIONEN

Nicht gefährliches Gut für ADR, RID, IMDG und IATA.

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Nicht anwendbar.

14.2 Offizielle UN-Transportbezeichnung

Nicht anwendbar.

14.3 Transportgefahrenklassen

ETIKETT

Nicht anwendbar.
Nicht anwendbar.

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1 Vorschriften und Gesetze zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz, die speziell für den Stoff oder das Gemisch gelten

Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts wurde die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP) berücksichtigt.

Das Produkt ist nicht von der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2009 über Stoffe, die die Ozonschicht abbauen, betroffen.

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Ausfuhr und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: nicht relevant.



SICHERHEITSDATENBLATT Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006		
FIXIERER MIG JIMENEZ S.L.		
Deutsch	Aktualisierungsdatum: 19/12/2023	Version: 4

Aktive Stoffe, die in Artikel 95 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 aufgeführt sind: nicht relevant.

15.2. Sicherheitsbewertung

Die Sicherheitsbewertung wurde aufgrund der Registrierungsfristen noch nicht durchgeführt.

16 SONSTIGE INFORMATIONEN

Dieses Produkt muss gemäß den Verfahren einer guten Hygiene gelagert, gehandhabt und verwendet werden. Diese Informationen spiegeln den aktuellen Wissensstand wider. Sie beschreiben das Produkt und dürfen nicht als Verkaufsspezifikation interpretiert werden.

Ihre Anwendung schließt die Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften nicht aus.

Die Verwendung dieser Informationen und die Bedingungen der Produkthanwendung liegen in der alleinigen Verantwortung des Benutzers.

Informationsquellen: Sicherheitsdatenblätter unserer Lieferanten, auf deren Kenntnis wir uns beziehen.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

EMAILFARBE MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 12/12/2023

Version: 5

1 BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator

A.MIG-1000-1199	Enamel Washes MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-1200-1210	Streaking Effects MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-1400-1406	Nature Effects MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-1410-1411	Nature Effects MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-1407-1409	Engine Fuel & Oil MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-1500-1511	Enamel Filters MIG JIMENEZ S.L.
A.MIG-1600-1622	Panel Line Washes MIG JIMENEZ S.L.
AMMO.R-2000/2005	RAIL CENTER Enamel Washes
AMMO.R-2100/2105	RAIL CENTER Streaking Effects
AMMO.R-2200/2204	RAIL CENTER Nature Effects
AMMO.R-2205/2207	RAIL CENTER Engine Fuel & Oil

UFI: GJGA-QV24-T20H-RJJJ

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Emaillierung auf Basis von Mineralöl zur Erzeugung von Effekten auf Modellen, Figuren usw.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Mig Jimenez, S.L.
PI Miguel de Eguía. C/Zarapuz 3. 31200 Estella, Navarra (Spanien)
Telefon: +34 948 552 882
Email: order@ammo.es
Web: www.migjimenez.com

1.4 Notrufnummer

Telefon: +34 917689800 Instituto Nacional de Toxicología y Ciencias Forenses (INTCF)

2 MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Gemäß Verordnung (EG) N° 1272/2008 (CLP):

Gefahrenklasse	Gefahrenkategorie	Zielorgane	Gefahrenhinweise
Aspirationsgefahr	Kategorie 1	-	H304

2.2 Kennzeichnungselemente

Gemäß Verordnung (EU) Nr.1272/2008:



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

EMAILFARBE MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 12/12/2023

Version: 5



Signalwort: **GEFAHR**

Gefahrenhinweise:

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sicherheitshinweise:

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P301 + P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P501 Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften entsorgen

Enthält: Isoparaffinische Kohlenwasserstoffe.

2.3 Sonstige Gefahren

Siehe Abschnitt 12.5 für die Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung.

3 ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht anwendbar

3.2 Gemische

Chemische Natur:

Mischung aus isoparaffinischem Kohlenwasserstoff mit Ölen und Pigmenten.

Gefährliche Bestandteile	Menge (%)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr.1272/2008)		
Kohlenwasserstoffe, C11-13, Isoalkane, <2% Aromaten				
Nr. CE: 920-901-0 CAS nr: 246538-78-3	35-55%	Asp. Tox.1	H304	
Naphtha, hydriert schwer)				
Nr. CE: 265-150-3 CAS Nr. 64742-48-9 Benzol<0,1%ww	35-55%	Asp. Tox.1	H304	
Eisenoxidpigmente				
Nr. CE:235-784-5 CAS Nr 12713-03-0	10-20%	-	-	-
Leinöl				



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

EMAILFARBE MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 12/12/2023

Version: 5

Nr CE:232-278-6

10-20%

-

-

-

CAS Nr 8001-26-1

4 ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

ALLGEMEINE HINWEISE: An die frische Luft bringen. Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.

VERSCHLUCKEN: Kein Erbrechen herbeiführen. Nichts durch den Mund verabreichen. Wenn Erbrechen spontan auftritt, den Kopf unter die Hüften halten, um Aspiration zu vermeiden. Arzt benachrichtigen.

EINATMEN: Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig halten. Bei unregelmäßiger oder fehlender Atmung künstliche Beatmung durchführen. Bei Bewusstlosigkeit in eine geeignete Erholungsposition bringen. Bei keiner schnellen Erholung den nächsten medizinischen Dienst aufsuchen.

KONTAKT MIT DEN AUGEN: Augen sofort mindestens 15 Minuten lang mit viel Wasser spülen, dabei die Augen offen halten. Zum nächsten medizinischen Dienst bringen. Reiben oder Schließen der Augen vermeiden. Kontaktlinsen entfernen, sofern sie nicht an den Augen haften, da sonst zusätzliche Schäden entstehen könnten.

KONTAKT MIT DER HAUT: Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen. Betroffene Hautpartien sofort mit viel Wasser und Seife waschen. Ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen. Bei Verbrennungen oder Erfrierungen Kleidung nicht entfernen, da dies die Verletzung verschlimmern könnte, wenn sie an der Haut haftet. Blasen auf der Haut sollten nicht aufgestochen werden, da dies das Infektionsrisiko erhöht.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen.

Symptome: Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

Wirkungen: Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung.

Behandlung: Symptomatisch behandeln. Keine zusätzlichen Informationen verfügbar.

5 MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel.

Geeignete Löschmittel: Wasserdampf, alkoholbeständiger Schaum, Trockenpulver oder Kohlendioxid.

Ungeeignete Löschmittel: Wasserstrahl mit großem Volumen.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren.

Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung: Das Produkt ist unlöslich und schwimmt auf dem Wasser. Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich am Boden aus. Dampf/Luft-Gemische sind bei intensiver Erwärmung explosionsfähig.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

EMAILFARBE MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 12/12/2023

Version: 5

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung.

Besondere Schutzausrüstung für Feuerwehrleute: Bei Brand Atemschutzgerät tragen. Geeignete Schutzkleidung (vollständiger Schutzanzug) tragen.

Zusätzliche Hinweise: Geschlossene Behälter, die dem Feuer ausgesetzt sind, mit Wasserdampf kühlen. Löschwasser getrennt sammeln, es darf nicht in die Kanalisation gelangen.

6 MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren.

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen von der Leckage fernhalten und gegen den Wind positionieren. Kontakt mit Augen und Haut vermeiden.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen.

Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen. Bei Kontamination von Flüssen, Seen oder Kanalisation die zuständigen Behörden informieren. Eindringen in den Boden vermeiden. Lokale Behörden informieren, wenn größere Verschüttungen nicht eingedämmt werden können.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung.

Mit absorbierendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) entfernen. Produkt und Behälter als gefährlichen Abfall entsorgen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte.

Für Expositionskontrolle und persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Für die Entsorgung siehe Abschnitt 13.

7 HANDHABUNG UND LAGERUNG

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung.

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter vorsichtig handhaben und öffnen. Für ausreichende Belüftung sorgen, insbesondere in geschlossenen Räumen. Bei unzureichender Belüftung geeignete Atemschutzgeräte verwenden.

Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Hände vor Pausen und nach Arbeitsende waschen. Von Lebensmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten.

Technische Anforderungen für Lager und Behälter: Geeignete Materialien für Behälter: Edelstahl; Polyethylen; Ungeeignete Materialien für Behälter: Naturkautschuk; Butylkautschuk.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz: Von offenen Flammen, Funken und Wärmequellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Aufladungen treffen. Explosionsgeschützte Geräte verwenden.

Zusätzliche Informationen zu Lagerbedingungen: Behälter gut verschlossen an einem trockenen und kühlen Ort lagern. Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Hinweise zur gemeinsamen Lagerung: Unverträglich mit Oxidationsmitteln.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

EMAILFARBE MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 12/12/2023

Version: 5

7.3 Spezifische Endanwendungen.

Keine Daten verfügbar.

8 BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwert: Keine Daten verfügbar.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen	Für ausreichende Belüftung sorgen, was durch eine gute lokale Absaugung und ein gutes allgemeines Belüftungssystem erreicht werden kann.
Atemschutz	Bei hohen Konzentrationen (siehe OEL) Atemschutzgerät mit Filter für organische Dämpfe verwenden. CE-Kennzeichnung. Die Maske sollte ein weites Sichtfeld und eine anatomische Form haben, um Dichtheit und Hermetik zu gewährleisten.
Handschutz	Schutzhandschuhe aus Gummi.
Augenschutz	Vollschutzbrille.
Hautschutz	Bei zu erwartenden Spritzern vollständige Schutzausrüstung verwenden.

9 PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssig
Farbe	Charakteristisch
Geruch	Keine Daten
Schmelzpunkt	Keine Daten
Siedepunkt/Spanne	170-250°C
Entflammbarkeit	Keine Daten
Obere/untere Explosionsgrenzen	Untere: 7,0 %(v) - Obere: 0,6 %(v)
Flammpunkt	> 61 °C (Methode: ASTM D 93)
Selbstentzündungstemperatur	> 200 °C
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
pH (1% H ₂ O)	Keine Daten
Kinematische Viskosität	2,5 mm ² /s (20 °C)
Wasserlöslichkeit	Praktisch unlöslich.
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser (log Pow)	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck (20°C)	0,4 hPa (20 °C)
Relative Dichte	0,731 - 0,851 (15 °C)
Relative Dampfdichte	Keine Daten
Partikeleigenschaften: In der Molekülstruktur sind keine chemischen Gruppen enthalten, die mit explosiven Eigenschaften in Verbindung stehen.	

9.2 Sonstige Angaben:

Keine zusätzlichen Informationen.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

EMAILFARBE MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 12/12/2023

Version: 5

10 STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten, wenn die technischen Lageranweisungen befolgt werden.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine Informationen verfügbar.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Vor direkter Sonneneinstrahlung schützen. Hitze, Flammen und Funken. Direkte Wärmequellen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Starke Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine unter normalen Lagerbedingungen.

11 TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Toxikologische Daten

Dermal: LD50 > 5000 mg/Kg Kaninchen

Oral: LD50 > 5000 mg/Kg Ratte

Inhal: CL50 > 8500 mg/m³ (8h)

Hautkorrosion/-reizung:

Entfettet die Haut. Längerer Hautkontakt kann Hautreizungen und/oder Dermatitis verursachen.

Schwere Augenschäden/-reizung:

Verursacht Unbehagen in den Augen, schädigt jedoch nicht das Augengewebe.

Atemwegssensibilisierung:

Das Einatmen von Dämpfen kann bei empfindlichen Personen Reizungen der Atemwege verursachen. Kann Kopfschmerzen und Schwindel verursachen.

11.2 Angaben zu sonstigen Gefahren

Endokrine Disruptoren: Kein Potenzial zur Beeinflussung des endokrinen Systems.

Sonstige Gefahren: Keine bekannt.

12 UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1 Toxizität



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

EMAILFARBE MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 12/12/2023

Version: 5

Name			Ökotoxizität
Typ	Ensayo	Spezies	Wert
Fische	LL0	Pimephales promelas	1000 mg/l (96h)
Wasserinvertebraten	NOELR	Daphnia magna	1 mg/l 504h)
Wasserpflanzen	NOELR	Grünalgen	>1000 mg/L (72h)

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt verdunstet leicht von der Wasseroberfläche.
Schnelle Eliminierung in der Luft.
Biologische Abbaubarkeit über 28 Tage: Inhärent biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar.

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Gemäß Anhang XIII der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 über die Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH): Erfüllt nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT (persistent/bioakkumulierbar/toxisch) oder vPvB (sehr persistent/sehr bioakkumulierbar)

12.6 Endokrine Disruptoren

Nicht als CMR eingestuft, kein Potenzial zur Beeinflussung des endokrinen Systems.

12.7 Sonstige schädliche Wirkungen

Nicht potenziell gefährlich für die Ozonschicht.

13 HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt:
Rückgewinnung oder Recycling, wenn möglich.

Kontaminierte Verpackungen:
Entsorgung gemäß regionalen, nationalen und lokalen Gesetzen und Vorschriften.

14 ANGABEN ZUM TRANSPORT

Nicht gefährliche Güter gemäß ADR, RID, IMDG und IATA.

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer

Nicht anwendbar.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Nicht anwendbar.



SICHERHEITSDATENBLATT

Gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

EMAILFARBE MIG JIMENEZ S.L.

Deutsch

Aktualisierungsdatum: 12/12/2023

Version: 5

14.3 Transportgefahrenklassen LABEL

Nicht anwendbar.
Nicht anwendbar.

14.4 Verpackungsgruppe

Nicht anwendbar.

14.5 Umweltgefahren

Nicht anwendbar.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer:

Nicht anwendbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß IMO-Instrumenten

Nicht anwendbar.

15 RECHTSVORSCHRIFTEN

Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheit und Umweltschutz spezifisch für den Stoff oder das Gemisch

Für die Erstellung dieses Sicherheitsdatenblatts wurde die Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP) berücksichtigt.

Das Produkt ist nicht von der Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 29. Juni 2000 über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, betroffen.

Verordnung (EU) Nr. 649/2012 über die Aus- und Einfuhr gefährlicher Chemikalien: Nicht relevant.

Wirkstoffe, die in Artikel 95 der Verordnung (EU) Nr. 528/2012 aufgenommen wurden: Nicht relevant.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Der Sicherheitsbericht wurde aufgrund der Registrierungsfristen noch nicht erstellt.

16 SONSTIGE ANGABEN

Dieses Produkt sollte gemäß den Verfahren einer guten Hygiene gelagert, gehandhabt und verwendet werden. Diese Informationen spiegeln den aktuellen Wissensstand wider. Sie beschreiben das Produkt und sollten nicht als Verkaufsspezifikation interpretiert werden.

Ihre Anwendung schließt die Einhaltung der geltenden gesetzlichen Vorschriften nicht aus.

Die Verwendung dieser Informationen und die Bedingungen für die Verwendung des Produkts liegen in der alleinigen Verantwortung des Benutzers.

Informationsquellen: Sicherheitsdatenblätter unserer Lieferanten, auf deren Wissen wir uns beziehen.